

Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 13. Sitzung des Ortsrates Kalkriese
vom 12.06.2019
OT Kalkriese, Gaststätte "Varus Deele", Venner Straße 67, 49565 Bramsche**

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Helmut Bei der Kellen

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Günter Auf der Heide

Herr Axel Menkhaus

Herr Wilfried Pösse

Herr Ralf Stockhowe

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Sigrid Tiemann-Garlich

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Herr Matthias Krause

Herr Martin Negel

ab TOP 6.2

Verwaltung

Herr ESTR Ulrich Willems

Protokollführerin

Frau Bianca Bei der Kellen-Wiegmann

Abwesend:

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Katrin Pösse

Beginn: 18:30

Ende: 20:40

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 14.02.2019 und 09.05.2019
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

- 5 1. Einwohnerfragestunde im OR Kalkriese
- 6 Zukunftsperspektiven und weitere Entwicklungsmöglichkeiten für Kalkriese u.a.
- 6.1 Sachstandsbericht zum Windpark Kalkriese 1 durch einen Sprecher der GmbH
- 6.2 Sachstandsbericht über den aktuellen Stand zum Ausbau des Breitbandkabels durch die Stadtverwaltung
- 6.3 Sachstandsbericht zum ÖPNV in Kalkriese
- 6.4 Sachstandsbericht Museum und Park Kalkriese
- 7 Prioritätenliste für den Ortsrat Kalkriese 2020 WP 16-21/0637
- 8 Anmeldung Haushalt 2020
- 9 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Kalkriese für das Haushaltsjahr 2019
- 10 Beantwortung von Anfragen
- 11 Anfragen und Anregungen
- 12 2. Einwohnerfragestunde im OR Kalkriese

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Bei der Kellen eröffnet die 13. Sitzung des Orsrates Kalkriese, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er teilt mit, dass sich ORM K. Pösse entschuldigt und ORM Negele sich verspätet.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt. Der TOP 6.1 wird besprochen, wenn die Verantwortlichen anwesend sind.

TOP 3 Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 14.02.2019 und 09.05.2019

Das Protokoll der Sitzung vom 14.02.2019 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

Das Protokoll der Sitzung vom 09.05.2019 wird mit einer Änderung genehmigt. ORM W. Pösse hat an der Sitzung teilgenommen und ist als anwesend zu führen. Dagegen ist ORM Krause als entschuldigt zu führen.

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Bei der Kellen berichtet über die seit dem 14.02.2019 wahrgenommenen 45 Termine. Siehe Anlage.

Ja 0 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5 1. Einwohnerfragestunde im OR Kalkriese

Keine Wortmeldungen.

TOP 6 Zukunftsperspektiven und weitere
 Entwicklungsmöglichkeiten für Kalkriese u.a.

TOP 6.1 Sachstandsbericht zum Windpark Kalkriese 1 durch
 einen Sprecher der GmbH

Der Tagesordnungspunkt wird besprochen, wenn die Sprecher der Windpark 1 Kalkriese GmbH Co. KG anwesend sind. Die Sprecher treten der Sitzung nach Tagesordnungspunkt 11 bei.

Herr Finke informiert als Sprecher der Windpark 1 Kalkriese GmbH Co. KG ausführlich über den aktuellen Sachstand:

- Er berichtet über Schäden, die zum Ertragsausfall führten
- Er erklärte, dass die Anlagen manchmal stehen, da in Merzen ein neues Umspannwerk entsteht. Für diesen Neubau müssen die umliegenden Umspannwerke saniert werden, so dass der Strom manchmal nicht weitergeleitet werden kann.
- Die Windpark 1 Kalkriese GmbH Co. KG informiert sich zurzeit über eine Nachrüstung der radargestützten Befeuern. Hierfür sind aber noch Details zu klären. Im Moment gilt nach wie vor die Umrüstpflcht bis zum 1.7.2020. Sonst gibt es keine Marktprämie.

TOP 6.2 Sachstandsbericht über den aktuellen Stand zum
 Ausbau des Breitbandkabels durch die Stadtverwaltung

OBM Bei der Kellen informiert über die Arbeiten zum Breitbandausbau. Er teilt mit, dass es zu Bauverzögerungen kommt und der geplante Fertigstellungstermin 30.06.2019 nicht eingehalten wird.

Als Grund wurde unter anderem eine fehlende Einverständniserklärung der Deutschen Bahn AG zur Trassenunterführung Alfhausen und Bohmte genannt.

Des Weiteren berichtet er, dass der Wasserbeschaffungsverband derzeit neue Wasserleitungen von Campemoor nach Kalkriese legt. Die Trasse liegt im nördlichen Kalkriese. Für diesen Bereich ist ein

Breitbandausbau erst in den nächsten Jahren geplant. Es wäre seiner Ansicht nach sinnvoll ein Leerrohr für das Glasfaserkabel einzubringen. Hierzu hat er Rücksprache mit Herrn Simons vom Landkreis gehalten.

OBM Bei der Kellen trägt dem OR das Ergebnis der Gespräche mit Herrn Simons vor:

Dieser bedauert, dass es nicht möglich sei, ein Leerrohr mit einzulegen, da die Telkos nur da tätig wird wo Förderungen möglich sind. Die Leitungen sind gemäß Vorschriften zum Telekommunikationsgesetz nur auf öffentlichen Grund zu verlegen und ein Teil der Trasse führt aber über Privatgrund.

Es entsteht eine Diskussion.

Der OR appelliert an die Stadt Bramsche sich für das Leerrohr einzusetzen.

ESTR Willems erklärt, dass die Trassenführung über Privatgrund vielleicht durch eine Grunddienstbarkeit geregelt werden könnte.

OBM Bei der Kellen versichert, Hasso von Bar würde eine Grunddienstbarkeit einräumen. Er bittet die Verwaltung dem Landkreis das Anliegen nochmals zeitnah vorzutragen, da die Bauarbeiten für die Wasserleitungen beginnen.

- Protokollantwort Fachbereich 4 van de Water:
*Für die Verlegung von Versorgungsleitungen sind die Versorgungsträger selbst verantwortlich.
Die Stadtverwaltung nimmt nochmals Kontakt mit der TELKOS auf.*

Es entsteht eine rege Diskussion.

OR W.Pösse weist darauf hin, dass ein Leerrohr für die Beleuchtung der Bushaltestelle einzuplanen ist.

TOP 6.3 Sachstandsbericht zum ÖPNV in Kalkriese

ORM Negel tritt der Sitzung bei.

OR Negel berichtet, dass der von der Stadt vorgestellte Verkehrsentwicklungsplan nur die Stadt betrifft, die Ortsteile aber nicht berühren. Er habe darauf gedrungen, dass die Ortsteile nicht vergessen werden. Neue Informationen zum ÖPNV für den Ortsteil Kalkriese hat er nicht. Er wartet auf die aktuellen Zahlen zum ÖPNV.

OBM Bei der Kellen bemängelt die vollen Schulbusse nach Bramsche. Seit Jahren habe es hier keine Änderungen gegeben, obwohl die Jahrgänge 5+6 zusätzlich nach Bramsche fahren, haben sich die eingesetzten Busse nicht verändert. Er habe bei Frau Wagner aktuelle Busschülerzahlen erfragt, hier aber noch keine Zahlen erhalten.

TOP 6.4 Sachstandsbericht Museum und Park Kalkriese

Zum Sachstandsbericht Museum und Park Kalkriese teilt OBM Bei der Kellen mit:

- Bei den Römer und Germanentage wirkten über 200 Personen mit und 10.000 Besucher sind zu verzeichnen.
- Es fanden Blockbergungen statt.
- Es wurde der VGH Preis verliehen
- Das Museum ist der größte Arbeitgeber in Kalkriese neben den Gemüsegärtnern

TOP 7 Prioritätenliste für den Ortsrat Kalkriese 2020

WP 16-21/0637

OBM Bei der Kellen verliest die Beschlussvorlage Prioritätenliste 2020: Es sind keine Maßnahmen geplant, seitens der Verwaltung.

ORM Auf der Heide schlägt für das Jahr 2020 folgende Maßnahmen vor:

- Sanierung der Flutlichtanlage des Sportplatzes 2

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

ESTR Willems erklärt, bei der Verwaltungsvorlage handelt es sich um die Instandsetzung von Straßen, Wegen und Plätze.

OBM Bei der Kellen erwidert, dass es sich ja um einen Sportplatz handelt und daher soll sicherheitshalber die Anmeldung der Sanierung der Flutlichtanlage sowohl unter Punkt 7 Prioritätenlist wie auch unter Punkt 8 Anmeldung für den Haushalt 2020 aufgeführt werden.

TOP 8 Anmeldung Haushalt 2020

ORM Auf der Heide schlägt für das Jahr 2020 folgende Maßnahmen vor:

- Sanierung der Flutlichtanlage des Sportplatzes 2

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

TOP 9 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der
 Ortschaft Kalkriese für das Haushaltsjahr 2019

Die Finanzabteilung der Stadt Bramsche teilt OBM Bei der Kellen mit, dass 2 Beschlüsse fehlen:

Bushaltestelle Auf der Luhr: 675,31 €
 Campemoorweg: 142,90 €

OBM Bei der Kellen lässt über beide Anträge abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür

0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Die Entscheidung über die Restmittel und weitere Anträge wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

ORM Krause erkundigt sich nach den Kosten zum Obstplans, und der Behausung des Ortsplans.

OBM Bei der Kellen teilt mit, dass der Obstplan bei der Firma Pottthoff beauftragt ist, aber noch keine Kosten vorliegen. Die Kosten der Behausung des Ortsplanes liegen derzeit auch noch nicht vor.

OBM Bei der Kellen fasst zusammen, dass sich der Ortsrat einig ist, dass die möglich anfallenden Kosten für ein Erdkabel zur Beleuchtung der Bushaltestelle Campemoorweg in der nächsten Sitzung beschlossen werden.

TOP 10 Beantwortung von Anfragen

Keine

TOP 11 Anfragen und Anregungen

Einwohnerstand 12.06.2019 945 Einwohner

OBM Bei der Kellen informiert den Ortsrat, dass er von Anwohnern auf die Verkehrssicherheit am Wartehäuschen Kolkmann angesprochen wurde. Es hat eine Ortsbesichtigung mit Herrn Plewa und Herrn Otte gegeben, die sich die Sache aber nochmal anschauen wollen. Die Straßenmeisterei Bohmte ist aber zuständig. Ob Bäume bezüglich der Verkehrssicherheit gefällt werden, wird noch entschieden.

Die nächsten Termine:

13.06.2019 Verleihung der Bramscher Rose: Sportmannschaft des Jahres Bewerber sind:
- A-Jugend FCR,
- Ü 60-TUS Engter
- die Erste Mannschaft von F.C. Kalkriese.
Die Verleihung findet im Tuchmachermuseum um 18 Uhr statt der Ortsrat ist hierzu eingeladen daher wurde die Ortsrat Sitzung auch auf heute vorgezogen.

16.06.2019 Stichwahl Landrat / Landrätin

06.07.2019 13 Uhr Testspiel VFL Osnabrück gegen Rödinghausen

22.07.2019 18 Uhr Wegebegehung

07.11.2019 nächste Ortsratsitzung

10.11.2019 Seniorenveranstaltung

OBM Bei der Kellen trägt vor, dass es in anderen Gemeinden Wirtschaftswegekonzepte gibt. Er erkundigt sich, ob es diese auch für Bramsche gebe.

ESTR Willems erklärt, dass ihm das nicht bekannt sei.

OBM Bei der Kellen erinnert, dass die Ortsräte Kalkriese und Lappenstuhl auf den Unfallschwerpunkt Alte Herrstraße/ Vördener Straße hingewiesen haben. Die Ortsräte haben gemeinsam einen Kreisel gefordert dieser wurde abgelehnt. Nun ist es hier erneut zu einem schweren Unfall gekommen. Frau Marewitz habe mit Herrn Plewa gesprochen, so dass bei der nächsten Verkehrsschau nochmal über die Kreuzung gesprochen wird.

Es entsteht eine rege Diskussion über Anschaffungs-/Wartungskosten von Ampelanalgen und Kreisel.

ESTR Willems stellt fest, dass es keine reine Kostenfrage ist. Zunächst hat eine zweckmäßige und sinnvolle Lösung im Hinblick auf die Verkehrssicherheit und den Verkehrsfluss Priorität, danach wird erst die Kostenfrage wird.

ORM Tiemann-Garlich weist auf die unübersichtliche Zufahrt der Kanalbrücke (Verlängerung der Straße auf der Luhr / Zur Alten Herrstraße) hin. Aufgrund des starken Bewuchses an der Brückenböschung herrschen schlechte Sichtverhältnisse, sodass Busse und große Landwirtschaftliche Fahrzeuge teilweise 100 m rückwärtsfahren müssen. Würde eine bessere Sicht herrschen, könnten die Fahrzeuge bei Gegenverkehr unten stehen bleiben.

OBM Bei der Kellen berichtet über die 72 Stunden Aktion.

OBM Bei der Kellen teilt mit, dass noch kein Fall von Eichenprozessionsspinner für Kalkriese vorliegt. Sollten aber Maßnahmen erforderlich sein, so sind diese sehr aufwendig und teuer. Im privaten Bereich sind die Kosten vom Eigentümer zu tragen.

ESTR Willems erklärt, dass es zunächst keine Kostenfrage ist. Es ist zu klären, um welche Grundstücke es sich handelt. Ist eine Kreisstraße, eine Landesstraße, ein städtisches Grundstück oder ein Privatgrundstück betroffen. Die Stadt nimmt alle Meldungen entgegen und leitet diese ggf. weiter. Bei Privatgrundstücken gibt sie Hilfestellung und Kontaktdaten von Fachunternehmen weiter, wird aber nicht auf einem Privatgrundstück tätig werden.

Aufgrund der großen Anzahl von Meldungen werden die Prioritäten nach Frequentierung der Grundstücke festgelegt. Zuerst werden beispielsweise Kindergärten und Schulen befreit.

ORM Krause erkundigt sich, ob man zu Maßnahme gezwungen werden kann.

ESTR Willems macht deutlich, dass, solange keine Gefahr für Dritte Personen besteht, der Grundstücksbesitzer selbst verantwortlich ist. Steht der Baum aber in der Nähe einer öffentlichen Straße, besteht theoretisch die Möglichkeit einer Ordnungsverfügung. Von dieser Möglichkeit hat die Stadt Bramsche derzeit noch keinen Gebrauch gemacht.

ORM Tiemann-Garlich erkundigt sich nach den Kosten.

ESTR Willems erklärt, die Kosten richte sich nach der Stärke des Befalls und der Länge der Einsatzzeit.

OBM Bei der Kellen informiert über Zahlen der Kinder, die aus Kalkriese in den nächsten Jahren eingeschult werden:

2019 9 Kinder
2020 6 Kinder
2021 8 Kinder
2022 13 Kinder
2023 11 Kinder
2024 11 Kinder

Diese 43 Kinder werden derzeit wie folgt betreut:

Wirbelwind Engter Krippe 3 Kinder
Kindergarten 4 Kinder

Pfiffikus Engter Krippe 2 Kinder
Kindergarten 4 Kinder
Waldorfkindergarten keine

AWO Kita Lappenstuhl Krippe 5 Kinder
Kindergarten 20 Kinder
Großtagespflege 5 Kinder

ESTR Willems stellt fest, die Stadt Bramsche befindet sich in der glücklichen Lage, allen Eltern die wirklich einen Kindergartenplatz brauchen, in diesem Jahr einen anzubieten. Es handelt sich dabei vielleicht nicht immer um den Wunschkindergarten, aber ein Platz ist da. Mit der neu eingerichteten Gruppe in der Jägerstraße verfügt die Stadt Bramsche derzeit über ca. 1000 Plätze.

Punkt 6.1 wird jetzt behandelt.

TOP 12 2. Einwohnerfragestunde im OR Kalkriese

Eine Bürgerin erkundigt sich nochmal nach den Schülerbeförderungszahlen von Bramsche. Die Busse sind Ihrer Ansicht nach total überfüllt. Ihrer Meinung nach hat niemand den erhöhten Bedarf, der sich durch den Wegfall der Orientierungsstufe ergeben hat, berücksichtigt.

Eine zweite Bürgerin pflichtet dem bei und berichtet über Eltern, die Fahrgemeinschaften bilden, weil zu wenig Busse eingesetzt werden. Außerdem bemängelt sie die langen Wartezeiten (45 Minuten) nach der letzten Unterrichtsstunde um 15:45 Uhr.

ORM Negele hält eine 45-minütige Wartezeit auch für lang. Er empfiehlt eine vernünftige Dokumentation ggf. mit Fotos von den überfüllten Bussen zu erstellen und diese den Verantwortlichen zu übergeben.

ESTR Willems stellt klar, dass der Landkreis für die Schülerbeförderung verantwortlich ist, die Stadt Bramsche aber eine Dokumentation weiterleiten würde.

Eine Bürgerin erkundigt sich, ob Bäume, die im letzten Jahr vom Eichenprozessionsspinner befallen wurden, von der Stadt vorsorglich kontrolliert werden?

ESTR Willems erklärt, dass die Stadt Bramsche bei einer Fläche von 183 km² nicht über den Außendienst verfügt, um alles zu kontrollieren. Die Stadt ist auf Hinweisgebern aus der Bevölkerung angewiesen.

Ein Bürger erkundigt sich, ob es bereits einen fixen Fertigstellungstermin für den Breitbandausbau gibt?

OBM Bei der Kellen erklärt, es ist aufgrund von Bauverzögerungen nicht möglich eine Einschätzung zum Fertigstellungstermin zu geben.

Ein Bürger erkundigt sich nach einer Ausbesserung der Löcher am Ende der Neustädterstraße

OBM Bei der Kellen erklärt, er leitet die Anfrage an den Betriebshof weiter.

OBM Bei der Kellen schließt die öffentlich Sitzung um 20:22 Uhr.

Helmut Bei der Kellen
Ortsbürgermeister

ESTR Ulrich Willems
Verwaltung

Bianca Bei der Kellen-Wiegmann
Protokollführerin